

Sehr geehrte Damen und Herren,

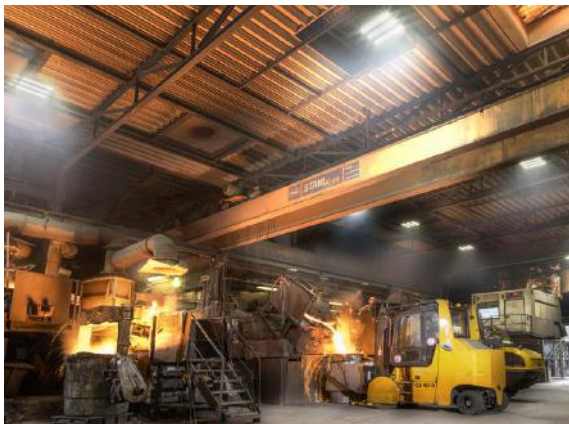
die extremen Bedingungen in einer Metallgießerei erfordern eine besonders sorgfältige Auswahl bei der Beleuchtung. Viele marktübliche Produkte halten den hohen Temperaturen nicht Stand. Hier setzt die Deutsche Lichtmiete an: Das Oldenburger Unternehmen hat einen eigens entwickelten Hochtemperatur LED-Hallenstrahler im Produktportfolio, mit dem zuletzt auch die SHW AG überzeugende Erfahrungen gemacht hat.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Presseservice der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe

Presseinformation der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe

Oldenburg, 12. April 2018



Bestens ausgeleuchtet dank moderner LED-Hallenstrahler

Quelle: Deutsche Lichtmiete / Jens Hagen

[300dpi](#)

Metallgießerei perfekt ausgeleuchtet SHW AG nutzt hitzebeständige LED-Beleuchtung zur Miete

An den brodelnden Schmelzöfen einer Metallgießerei herrschen extreme Bedingungen. Heiß und staubig ist es – und vielerorts auch noch sehr dunkel. Nur selten kommt moderne LED-Beleuchtung zum Einsatz, da kaum Anbieter LED-Leuchten für den Hochtemperaturbereich im Portfolio haben. Die SHW AG machte zuletzt überzeugende Erfahrungen mit den Produkten der Deutschen Lichtmiete, die auch für den Einsatz bei großer Hitze entwickelt wurden. Die neu installierten LED-Hallenstrahler des Oldenburger Unternehmens halten auch Temperaturen von 70 Grad Celsius problemlos stand.

Die Vorteile moderner LED-Leuchten liegen auf der Hand: Sie bieten die Möglichkeit einer perfekten Lichtgestaltung, sind dabei hocheffizient, langlebig und wartungsarm. Doch wie verhält es sich im anspruchsvollen Umfeld einer Metallgießerei? Rund um die Schmelzöfen, wo die Temperaturen 60 Grad und

mehr betragen?

Marc Nickley, Umwelt- und Energiemanagementbeauftragter beim Bremsscheibenhersteller SHW, und zuständig für die Standorte Tuttlingen und Neuhausen ob Eck, war zunächst skeptisch. Die veralteten Halogen-Metall(HQI)- und Quecksilberdampflampen (HQL) waren zwar längst nicht mehr zeitgemäß und zeichneten sich vor allem durch einen hohen Wartungsaufwand bei zugleich schlechter Lichtausbeute aus. Aufgrund der enormen Investitionen sowie unkalkulierbarer Produktauswahl-Risiken scheute das Unternehmen jedoch eine Umrüstung auf moderne LED-Technik. Hinzu kam, dass keiner der ihm bekannten Anbieter Produkte für die absoluten Hochtemperaturbereiche im Portfolio hatte.

Produktauswahl ohne Risiko

Aufgrund einer Empfehlung stieß Nickley auf die Deutsche Lichtmiete. Hier stellte sich die Situation ganz anders dar. Zum einen würde im Mietkonzept keinerlei Investition fällig werden, stattdessen nur eine fest vereinbarte monatliche Mietpauschale. Zum anderen würde SHW als Lichtmieter kein Risiko bei der Produktauswahl eingehen. „Sollte sich aufgrund der extremen Bedingungen die Lebensdauer der LED-Leuchten verkürzen, garantiert uns die Deutsche Lichtmiete jederzeit Ersatz“, sagt Nickley, „ohne dass uns zusätzliche Kosten entstehen.“

Bei einem Kauf wäre das Risiko einer Nachinvestition erheblich gewesen. Selbst wenn die Leuchten eine marktübliche Lebensdauer von 50.000 Stunden erreichen würden, müsste SHW diese nach eigenen Berechnungen spätestens nach sieben Jahren schon wieder komplett austauschen. Im Mietkonzept kann SHW im Gegensatz dazu von Beginn an sparen. Aufgrund des deutlich geringeren Energiebedarfs der LED-Leuchten profitieren Unternehmen von einer Reduktion der Gesamtbeleuchtungskosten um 15 bis 35 Prozent, bestätigt die Deutsche Lichtmiete.

Vorteil „Made in Germany“

Noch wichtiger war für SHW allerdings, dass die Deutsche Lichtmiete auch LED-Leuchten für die absoluten Hochtemperaturbereiche in der Metallgießerei im Portfolio hat. Schwachstelle vieler marktüblicher LED-Leuchten ist im hohen Temperaturbereich die Elektronik. Die Deutsche Lichtmiete, die sämtliche LED-Leuchten im eigenen Werk in Oldenburg produziert und dort auch eine eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung unterhält, nutzt spezielle Treiber, die für so hohe Temperaturen ausgelegt sind.

Testumrüstung überzeugt

SHW unterzog den Hochtemperatur LED-Hallenstrahler „Made by Deutsche Lichtmiete“ einer ausführlichen Prüfung. Und zwar am heißesten Punkt in der Gießerei. Über dem Ablauf der Schmelzöfen, dort wo das flüssige Eisen in die Transportpfannen fließt und die Wärmeabstrahlung am höchsten ist. Der Praxistest überzeugte auf ganzer Linie. Da die LED-Leuchte in der heißesten Zone der Halle gut geeignet war, stand einer Umrüstung der gesamten Halle nichts mehr im Weg.

Inzwischen hat SHW die Produktionsstandorte Tuttlingen und Neuhausen ob Eck komplett mit den LED-Hallenstrahlern der Deutschen Lichtmiete umgerüstet. Besonders freut sich Nickley über das rundum gute Feedback der Metallgießer,

die die perfekte Ausleuchtung ihrer Arbeitsplätze hervorheben.

Weitere Informationen unter www.lichtmiete.de

Anzahl der Anschläge (inkl. Leerzeichen): 3.939

Möchten Sie zukünftig keine Presseinformationen der Deutschen Lichtmiete Unternehmensgruppe mehr erhalten, klicken Sie bitte [hier](#).

Bitte geben Sie bei Verwendung des bereitgestellten Bildmaterials „Deutsche Lichtmiete / Jens Hagen“ als Quelle an.

Das eBook „Lichtwissen kompakt“ der Deutschen Lichtmiete kann als PDF-Version auf der [Website](#) der Deutschen Lichtmiete angefordert werden. Unsere Referenzbroschüre zu Projekten der Deutschen Lichtmiete finden Sie [hier](#).

Bei Veröffentlichung freuen wir uns über Ihr kurzes Signal oder einen Beleg – vielen Dank!



Die moderne Beleuchtung sorgt für optimale Arbeitsbedingungen
Quelle: Deutsche Lichtmiete / Jens Hagen
[300dpi](#)



Logo der Deutschen Lichtmiete

[300dpi](#)

Pressekontakt:

HARTZKOM *Strategische Kommunikation*
Gabriele Reiter
Tel +49 (0) 89/998 461-0
lichtmiete@hartzkom.de

Firmenkontakt:

Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe

Peter Göttelmann
Tel +49 (0)441/9232 9908
info@lichtmiete.de

Über die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe

Die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe ist der führende Spezialist für die Herstellung und Vermietung von energieeffizienter LED-Beleuchtungstechnik für den industriellen und gewerblichen Bedarf. Als Full-Service-Anbieter übernimmt die Deutsche Lichtmiete auf Wunsch die Umsetzung des kompletten, auch auf spezielle Anforderungen zugeschnittenen Projekts: Von der fachgerechten Lichtplanung über die Bereitstellung

hochwertiger Leuchten und modernster Steuerungstechnik bis hin zu Installation, Monitoring und Wartung. Durch das innovative Mietkonzept fallen für die Kunden der Deutschen Lichtmiete keine Investitionen an. Sie profitieren vom ersten Tag an von besserem Licht bei gleichzeitiger Reduktion der Gesamtbeleuchtungskosten zwischen 15 und 35 Prozent. Damit einher geht eine projektbezogene CO₂-Ersparnis von bis zu 65 Prozent. Die exklusiv für die Vermietung vorgesehenen LED-Produkte stammen ausnahmslos aus eigener Entwicklung und Produktion ‚Made in Germany‘ und erfüllen höchste Industrieanforderungen. Für ihr einzigartiges Mietkonzept wurde die Deutsche Lichtmiete bereits mehrfach ausgezeichnet und ist aktuell für den ‚Großen Preis des Mittelstandes‘ sowie den ‚Best of Industry Award‘ nominiert. Mehr Informationen unter www.lichtmiete.de